

Das General Wille-Haus

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **9 (1951)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-658474>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das General Wille- Haus

In der Nacht vom 8. auf den 9. Oktober 1950 ist das General Wille-Haus bis auf die Grundmauern abgebrannt. Es wird Brandstiftung vermutet. Das Haus war und bleibt für so viele Oltner aus nah und fern ein Zentralpunkt bester

Erinnerungen, daß wir ihm auch in unsern Blättern eine Seite des Gedenkens wohl widmen dürfen. Das Haus war eine Stiftung der brasilianischen Schweizerkolonie an unsere Armee im ersten Weltkrieg. Am 20. Oktober 1917 wurde es eingeweiht. Nach dem Kriege diente es vor allem als Heim für die Ferienkolonien der Stadt Olten, und seit 1921 haben 3000 Schulkinder darin glückliche Ferien verbracht. Der SAC-Sektion Olten diente es als Klubhaus. Unsere beiden Abbildungen zeigen den schönen Blick- und Richtpunkt des Oltner Juras, wie er in uns weiterlebt — und das, was von ihm übrig blieb!

